

Acrystal Aqua

Übersicht

- Hellgrauer Zwei-Komponenten Werkstoff, "Mörtel" Art, mit sehr guten Leistungen bestehend aus:
 - flüssigem Acrylharze auf Wasserbasis
 - Pulver auf weißem Zementbasis
- Werkstoff mit einer sehr hohen Oberflächenhärte
- Anwendung im Außenbereich
- Anwendung für Elemente die teilweise oder total unter Wasser liegen
- Direkt Auftragen auf Polystyrol-schaumstoffe oder ähnliche möglich
- Gieß- oder Laminierverfahren

Vorteile

- Verarbeitung
 - kein Gefahrstoff
 - geringer Geruch
 - leichte Handhabung
 - Wasser als einziges Lösungsmittel
 - keine Reinigung der Formen
 - Reinigung aller Hilfsmittel mit Wasser
 - geringe Exothermie
- Aussehen
 - vielfältige Oberflächengestaltung möglich
 - detailgetreue Abformung
- Eigenschaften
 - geringes Schrumpfen (< 0,1%) beim Abbinden
 - absolut wasserbeständig
 - feuerbeständig
 - hohe Lebensdauer
- Sparsamkeit
 - weniger Arbeitszeit
 - Verlängerung der Lebensdauer der Silikonformen
 - keine Reinigungs-lösungsmittel
 - weniger Verbrauchsmaterialien

Produktreferenzen

- Kit Acrystal Aqua 24 kg: 1224
- Kit Acrystal Aqua 200 kg: 1200



29A rue du Maréchal Leclerc
F 67460 SOUFFELWEYERSHEIM
+33 (0)3 88 45 10 62 - web.acrystal@orange.fr
www.acrystal.com

Anwendungen

- Architektonische Dekorationen
- Bühnenausstattungen
- Museographie
- Kunst
- Brunnen
- Badmöbel
- Aquariumfelsen
- Kletterwände
- Parkbänke
- Arbeitsplatten



Bregenzer Festspiele - Ausstattung von André Chénier, die auf dem Bodensee liegt—alle Teile in Kontakt mit dem Wasser sind aus Acrystal Aqua - Österreich

Ergänzende Produkte

- Thixotropierer Aqua 0,8 kg: 3205
- Mischeinsatz Aluminium: 5110

Weitere Informationen zu diesen Produkten :
www.acrystal.com > Produkte

Gebrauchsanweisungen

Mischverhältnis im Gewicht :

- 1 Teil Flüssigkeit Acrystal Aqua
 - 7 Teile Pulver Acrystal Aqua
- Acrystal Aqua Pulver alleine gut durchrühren und dann Acrystal Aqua Flüssigkeit dazugeben
 - Rühren bis eine flüssige homogene Mischung entsteht. (die Mischung ist zum Beginn sehr dick, verflüssigt sich aber nach kurzer Zeit)
 - Je nach Anwendungsverfahren:
 - mit den üblichen Entlüftungsverfahren in eine Silikonform gießen
 - mit Pinsel oder Spachtel in eine Form eintragen oder auf ein Polystyrolschaumstoffe oder ähnlicher Kern auftragen
 - nach 24 Stunden entformen
 - das Element mindestens 72 Stunden in einer feuchten Umgebung halten

Weitere Informationen zur Gebrauchsanweisung :
www.acrystal.com > Produkte > Handbuch



Nistkästen - Arm des Künstlers Etienne Fleury aus Acrystal Aqua geformt - Park des Bondes - Equeurdreville-Hainneville - Frankreich

Technische Daten (Richtwerte)

Dichte der Mischung (ohne Füllstoffe)	2340 kg / m ³
Dichte der Produkte	2250 - 2300 kg / m ³
Verarbeitungszeit bei 20°C	30 - 45 Min
Abbindezeit (Entformung)	18 bis 24 Stunden
Volle Aushärtung	28 Tage
Druckfestigkeit nach 28 Tage	75 - 80 MPa
Druckfestigkeit nach 28 Tage im Wasser	75 - 80 MPa
Biegefestigkeit - Maximallast	10 MPa
Schwinden beim Abbinden	< 0.07 %
U.V. Beständigkeit	sehr gut

Die in diesem Datenblatt aufgeführten Informationen entbinden den Benutzer nicht von der Pflicht, die Eignung der Produkte für die gewünschte Anwendung zu prüfen.

Wiegen



Die Mengen müssen abgewogen werden:

- 1 Teil Acrystal Aqua Flüssigkeit
- 7 Teile Acrystal Aqua Pulver

1. Flüssigkomponente Acrystal Aqua abwiegen.
2. (fakultativ) Acrystal Farbpigmente hinzufügen.
3. (fakultativ) Aqua Thixotropierer hinzufügen (maximal 1% vom Gesamtgewicht der Mischung)
4. Pulverkomponente Acrystal Aqua in dem Behälter abwiegen, in dem die Mischung erfolgt.



Für ein optimales Resultat, rechnen Sie die 7 Teile Pulver auf das Gesamtgewicht der Flüssigkomponente (Acrystal Aqua + Pigmente + Thixotropierer).

Mischung

Den Acrystal Mischeinsatz mit einer Drehzahl von über 700 Umdrehungen / min verwenden, damit keine Klumpen zurückbleiben.



1. Pulverkomponente während 15 bis 30 Sekunden rühren.
2. Flüssigkomponente (Acrystal Aqua + Pigmente + Thixotropierer) zugeben.
3. die Mischung ist zum Beginn sehr dick, verflüssigt sich aber auf einmal nach kurzer Zeit.
4. weiterrühren bis die Mischung gut homogen wird.
5. ein wenig entlüften lassen. Acrystal Aqua ist zur Verarbeitung bereit.



Verarbeitung (Mindesttemperatur 12°C)

Verarbeitungszeit:

- 30 bis 45 Minuten bei 20°C
- 5 Minuten bei 30°C

Das Produkt immer ohne Unterbrechung gießen oder laminieren.



Gießverfahren



Auftragen auf ein Polystyrol-schaumstoffkern

ACHTUNG: Nach Bedarf kann Acrystal Aqua nur mit AR (alcali-resistent) Glasfaser laminiert werden.

Abbindezeit

Es ist sehr wichtig Acrystal Aqua Elemente mindestens 72 Stunden in einer feuchten Umgebung zu halten. Das Objekt kann man zum Beispiel mit einer Plastikfolie zu decken.

Entformung

Die Entformung ist nach ca. 12 bis 18 Stunden möglich.

Aushärtung

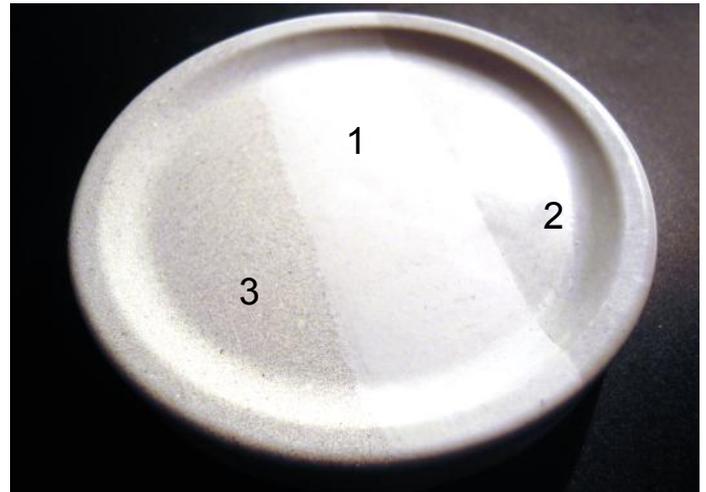
- während den ersten drei Tage nach der Entformung muß man unbedingt:
 - die Acrystal Aqua Elemente in einer feuchten Umgebung (z.B. unter einer Plastikfolie) oder direkt im Wasser bei 20°C halten.
 - die Lagerung an einem trockenen, heißen und belüfteten Ort vermeiden.
- die volle Aushärtung von Acrystal Aqua entsteht nach ca. 3 Wochen. Die besten Ergebnisse werden erzielt, wenn man die Teile während dieser Zeit in einer feuchten Umgebung oder direkt im Wasser hält.
- mehr als 50% der mechanischen Festigkeiten werden nach 1 Tag erreicht. Mehr als 85% nach 1 Woche.

Fertigungsarbeiten

Drei Oberflächenbeschaffenheiten sind nach Aushärtung des Produktes möglich:

1. Matt

Nach Aushärtung wird der Gegenstand aus Acrystal Aqua von einem leichten weißen Film bedeckt, den man durch einfaches Abwaschen entfernen kann.



2. Glänzend

Nach vollständiger Trocknung:

1. den Gegenstand mit einem Putzkissen aus Stahlwolle (Typ 000, um Streifen zu vermeiden) polieren.
2. ein Wachs auftragen (dieser Schritt ist fakultativ).
3. mit einem weichen Lappen oder einer Bürste polieren.



3. Sandstein

1. die Oberfläche des Gegenstands durch Anfeuchten in verdünnter Salzsäure erweichen.
2. unter dem Wasser mit einer Bürste abschleifen bis zu Erlangung der gewünschten Oberfläche.

ACHTUNG: wenn die Abrasion zu stark ist, können die Kurzglasfasern auf der Oberfläche sichtbar werden.

